

	<p>Objekt: Zweiteiliges schwarzes Seidenkleid</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Damenbekleidung</p> <p>Inventarnummer: 1337 a</p>
--	---

Beschreibung

Das Kleid aus feinem schwarzen Seidentaft besteht aus einem vorne geknöpften Oberteil und einem langen Rock, den eine 22 cm lange, spitzenbesetzte Rüsche schmückt.

Das von Hand gearbeitete Oberteil ist zur Verstärkung mit Leinen gedoppelt und mit Hilfe von Teilungsnahten und Abnähern körpernah geformt. Bis zur Taille enganliegend, erweitert sich das Modell auf ein rundes Schößchen. Die langen Ärmel sind zweinähtig und über dem Handgelenk mit einer schmalen Spitzenkante und Samtborte geschmückt.

Halsausschnitt-, Ärmelansatz- und Saumkante sind paspeliert und die Knopflöcher per Hand eingearbeitet.

Der stark beschädigte Seidenrock ist aus mehreren Bahnen zusammengefügt und hat im Saumbereich eine mäßige Weite, über die eine weite Rüsche gesetzt ist, die in einer 8 cm breiten maschinell erstellten Seidenspitze endet. Baumwollkörper ist als Beleg für den Taillebund verwendet, dessen Weite teilweise mit einem Bändchen eingehalten werden konnte.

Einige Nähte sind mit der Nähmaschine genäht, was auf eine spätere Änderung oder Umarbeitung schließen lässt.

C.M.

Grunddaten

Material/Technik:

Seide, Leinen, Baumwolle, Spitze, Näharbeit

Maße:

62 cm Länge, 62 cm Breite & 100 cm Länge,
70 cm Breite

Ereignisse

Hergestellt

wann

1830-1860

wer

	wo	Paderborn
[Zeitbezug]	wann	1830-1860
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Handarbeit
- Kleidung
- Leinen
- Näharbeit
- Seide
- Spitze
- Textiles

Literatur

- Boucher, Francois (1983): Histoire du Costume en Occident de L' Antiquité a nos Jours.
Paris
- Münchener Stadtmuseum (Hg.) (1986): Anziehungskräfte - Variété de la Mode 1786-1986.
München
- Thiel, Erika (1990): Geschichte der Mode. Von den Anfängen bis zur Gegenwart..
Augsburg